

Vorträge Univ.-Prof. Mag. Dr. habil Roland Bernhard

2020

San Francisco (USA) April 2020: School improvement through research-engagement in different contexts. Internationales Symposium bewilligt für die Konferenz der American Educational Research Association (angenommen).

San Francisco (USA) April 2020: Learning in initial teacher education from school leaders: Processes of knowledge transformation. Vortrag zusammen mit Ulrike Greiner und Christian Wiesner auf der Konferenz der American Educational Research Association (angenommen).

San Francisco (USA) April 2020: Research-based school improvement: How highly effective and improving schools in England apply research. Vortrag zusammen mit Katharine Burn und Pam Sammons auf der Konferenz der American Educational Research Association (angenommen).

2019

Linz (AUT) 10.12.19: Umgang mit Geschichtsmythen und Fake News im Geschichts- und Politikunterricht. Ganztägiges Fortbildungsseminar für Lehrer/innen an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich.

Vorau (AUT) 18.11.19: Einsichten aus dem Forschungsprojekt „School Quality and Teacher Education“: Wie Schulleiter/innen im Rahmen des „London Effekts“ ihre Brennpunktschulen umdrehen. Vortrag im Rahmen der Vorauer Gespräche (vor Direktor/-innen und Schulerhaltern).

Vorau (AUT) 18.11.19: „Schulqualität entwickeln“ – was wirkt wirklich und was am besten aus Sicht der Schuleffektivitätsforschung. Vortrag im Rahmen der Vorauer Gespräche (vor Direktor/-innen und Schulerhaltern).

Vorau (AUT) 18.11.19: „Partnerschaft für besseres Lernen“: Empirische Einsichten zu wirksamer Elternarbeit in Schulen. Vortrag im Rahmen der Vorauer Gespräche (vor Direktor/-innen und Schulerhaltern).

Salzburg (AUT) 25.10.2019: Politisches und historisches Lernen in Zeiten von Fake News, Social Bots und Filterblasen. Habilitationskolloquium an der Universität Salzburg.

Graz (AUT) 07.10.2019: Geschichtsunterricht in Österreich. Empirische Befunde und einige Zukunftsperspektiven für die Ausbildung von Geschichtslehrpersonen. Vortrag an der Universität Graz.

Wien (AUT) 02.09.2019: How the paradigm shift to historical thinking in the Austrian curriculum of 2008 affected the beliefs of history teachers. Results from the CAOHT/EBAHT project. Vortrag im Rahmen der internationalen Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET).

Aachen (DEU) 14.08.2019: Implementing the paradigm shift to historical thinking in Austria. The crucial role of textbooks. Vortrag im Rahmen der 18th Biennial Conference of the European Association for Research on Learning and Instruction (EARLI).

Freiburg (DEU) 22.07.2019: Amerika als „Occidentalem Bohemiam“? Wie der Nürnberger Kartograph Martin Behaim in der Geschichtsschreibung Karriere machte und was das mit Afrika zu tun hat. Vortrag an der Pädagogischen Hochschule Freiburg.

Freiburg (DEU) 22.07.2019: Kritisch-historisches Denken im Geschichtsunterricht mit Quellen und Darstellungen zur Neuzeit. Vortrag an der Pädagogischen Hochschule Freiburg.

Salzburg (AUT) 26.03.19: How school leaders and teachers in improving and effective English schools describe their practice of developing school quality. First qualitative findings of the SQTE project. Präsentation im Rahmen der Konferenz: International Perspectives on School Quality and Teacher Education an der School of Education Salzburg.

2018

Oxford (UK) 08.10.2018: The Epistemic Beliefs and Practice of Austrian History Teachers after the Paradigm Shift towards Historical Thinking. Poster Presentation an der Abteilung Bildungswissenschaften der Universität Oxford.

Oxford (UK) 08.10.2018: School Quality and Teacher Education (SQTE): An empirical study in England to inform quality development in schools in Austria. Poster Presentation an der Abteilung Bildungswissenschaften der Universität Oxford.

Waren (DEU) 19.10.2018: „Der flache Planet“ – Raumvorstellungen vom Mittelalter bis heute. Vortrag im Rahmen der Fortbildungstagung für Lehrer/innen: Alternative facts, Fake News, Verschwörungstheorien – Umgang mit Mythen in und aus der Geschichte der Europäischen Akademie Mecklenburg-Vorpommern.

Korfu (GRC) 31.08.2018: Recent developments in International History Education Research. Mixed Methods Studies on History Learning and Teaching. Vortrag im Rahmen der internationalen Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET).

Salzburg (AUT) 22.06.2018: Die Nutzung des Geschichtsschulbuches und fachspezifische Kompetenzorientierung. Qualitativ und quantitativ empirische Einsichten zu Geschichtsunterricht in der Praxis und Epistemological Beliefs von Geschichtslehrpersonen. Vortrag im Rahmen der Tagung: Das Geschichtsschulbuch: Lernen – Lehren – Forschen.

Graz (AUT) 08.06.2018: Geschichtslehrpersonen – Geschichtsunterricht – Historisches Denken – Mediennutzung. Empirische Ergebnisse aus qualitativen Interviews und teilnehmenden Beobachtungen in Österreich. Vortrag im Rahmen der Summerschool des Habilitationsforums Fachdidaktik und Unterrichtsforschung der Universität Graz.

2017

Eichstätt (DEU) 16.11.2017: Keynote mit Christoph Kühberger: Mit Geschichtsschulbüchern historisch Denken lernen – Erkenntnisse aus dem CAOHT-Projekt. Keynote bei der Konferenz „Kompetent machen für ein Leben in, mit und durch Geschichte“.

Innsbruck (AUT) 13.11.2017: „Auf den Lehrer kommt es an“ oder warum wir in der Fachdidaktik wieder stärker auf Lehrkräfte hören sollten. Empirische Ergebnisse eines geschichtsdidaktischen Forschungsprojektes zu Kompetenzorientierung. Vortrag im Rahmen von Didaktik am Montagabend an der Universität Innsbruck.

Berlin (DEU) 29.9.2017: Die Verwendung traditioneller und digitaler Medien im Geschichtsunterricht. Empirische Befunde. Vortrag gemeinsam mit Christoph Kühberger auf der Zweijahrestagung der Konferenz für Geschichtsdidaktik Deutschland (KGD).

Lissabon (PRT) 27.09.2017: Scientific thinking and the use of textbooks in the history classroom. Evidence from an empirical study about teacher's use of media in history lessons in Austria. Vortrag im Rahmen des Kongresses der International Association for Research on Textbooks and Educational Media (IARTEM).

Klagenfurt (AUT) 23.09.2017: Empirische Befunde zur Mediennutzung durch Geschichtslehrpersonen. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich.

Basel (CH) 08.09.2017: „Man verdreht schon ein bisschen die Augen, wenn man es hört“ – Einstellungen von Geschichtslehrer/innen zu Kompetenzorientierung oder worunter das historische Denken leidet. Vortrag im Rahmen der Zweijahrestagung Geschichtsdidaktik empirisch, GDE 2017.

Dublin (IRL) 30.08.2017: Digital natives? Evidence from a Mixed Methods study about teacher's use of media in history lessons. A view from Austria. Vortrag im Rahmen der internationalen Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET).

Salzburg (AUT) 11.05.2017: Researching history education and historical thinking. The role of qualitative data in a Methodological Triangulation design. Vortrag im Rahmen der internationalen Tagung Triangulation in History Education Research an der Pädagogischen Hochschule Salzburg.

2016

Graz (AUT) 08.11.2016: Drittmittelanträge für Forschungsprojekte im Bereich der Fachdidaktik beim FWF durchbringen. Dos and Dont's. Vortrag im Rahmen eines Workshops des Habilitationsforums Fachdidaktik und Unterrichtsforschung der Universität Graz.

Salzburg (AUT) 23.09.2016: Teilnehmende Beobachtung und qualitative Experteninterviews zur Erhebung von Schulbuchnutzung in Österreich. Einblicke in ein geschichtsdidaktisches FWF-Forschungsprojekt. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich.

Murcia (ESP) 07.09.2016: The development of historical thinking skills by using educational media. A qualitative and quantitative empirical study about history education in Austrian classrooms. Vortrag im Rahmen der internationalen Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET).

Braunschweig (DEU) 12.2.2016: Lernende selbstständig denken lassen: Normative Triftigkeit bei der Behandlung von religiösen Konflikten im Geschichtsunterricht. Vortrag im Rahmen der Tagung Reformation in der Geschichtskultur im Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.

Braunschweig (DEU) 12.2.2016: Reformation und Schulbuchforschung. Einführungsvortrag im Rahmen der Tagung Reformation in der Geschichtskultur im Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.

2015

Wien (AUT) 11.11.2015: Das Masternarrativ von der "wissenschaftlichen Revolution" im Geschichtsunterricht und in der Geschichtskultur. Ästhetische und politische Dimensionen. Vortrag im Rahmen von Geschichte am Mittwoch an der Universität Wien.

Ichenhausen (DEU) 10.10.2015: Qualitätskriterien einer domänenspezifischen Kompetenzorientierung in österreichischen Geschichtsschulbüchern: Wissenschaft – Politik – Praxis. Jahrestagung der Internationalen Gesellschaft für historische und systematische Schulbuch- und Bildungsmedienforschung (Deutschland).

London (UK) 08.09.2015: Aesthetic and Political Construction of Meaning in Historical Culture. Internationale Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET) an der Universität London.

St. Gallen (CH) 30.6.2015: Prozess-, Struktur- und Ergebnisqualität in der Herstellung von Geschichtsschulbüchern in Österreich. Kongress „Qualität und Bildungsdiskurs“ der Pädagogischen Hochschule St. Gallen.

Luzern (CH) 09.05.2015: Spanische Übermenschen, passive Indigene? De-Konstruktion ausgewählter Geschichtsmymen in Schulbüchern über eine das Völkerrecht begründende Zeit. Workshop im Rahmen des 10. Internationalen Menschenrechtsforums.

Graz (AUT) 15.01.2015: Mit der geschichtskulturellen Funktion von Meistererzählungen im Geschichtsunterricht De-Konstruktionskompetenz anbahnen. Fachdidaktikzentrum Geisteswissenschaften.

2014

Braunschweig (DEU) 05.12.2014: Geschichtsmymos versus empirische Triftigkeit. Eine Definition aus geschichtsdidaktischer Sicht. Vortrag im Rahmen der Tagung Geschichtsmymen in Europa des Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.

Braunschweig (DEU) 06.12.2014: Behaims Globus als Inspiration für Kolumbus. Ein germanophiler Mymos in Schulbüchern aus vier Jahrhunderten. Vortrag im Rahmen der Tagung Geschichtsmymen in Europa des Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.

Wien (AUT) 13.06.2014: Geschichtsmymen über Hispanoamerika in aktuellen deutschen und österreichischen Geschichtsschulbüchern. Ein empirischer Befund. Vortrag im Rahmen der Tagung Empirische Schulgeschichtsbuchforschung in Österreich an der Pädagogischen Hochschule Wien.

Graz (AUT) 26.05.2014: The Representation of the Discovery and the Conquest in actual History Textbooks as Heroic Saga and Chivalric Novel. Vorstellung der

publizierten Dissertation am Institut für Geschichte der Universität Graz im Rahmen eines Symposiums.

Vor dem Jahr 2014

Braunschweig (DEU) 27.11.2013: Geschichtsmychen über Spanischamerika in deutschen und österreichischen Geschichtsbüchern. Vorstellung der publizierten Dissertation gemeinsam mit Prof. Horst Pietschmann und Prof. Barbara Potthast am Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.

Wien (AUT) 07.03.2012: Geschichtsmychen in Schulbüchern. Fiktive Erzählungen über Entdeckung, Eroberung und Kolonisierung Spanischamerikas in aktuellen deutschen und österreichischen Schulbüchern. Fachdidaktik am Donnerstag an der Universität Wien.

Graz (AUT) März 2009: Spanien, Hispanoamerika und die Schwarze Legende. Kongress des Ludwig-Boltzmann-Instituts für Kriegsfolgen-Forschung an der Universität Graz.

Organisation von wissenschaftlichen Tagungen und Konferenzen

2019 Initiierung und Mitorganisation einer internationalen Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET) zum Thema: „Public History, Historical Culture, Identity and Pedagogy“ in Wien (Österreich).

2019 Initiierung und Organisation einer internationalen wissenschaftlichen Konferenz in Salzburg zum Thema „International perspectives on school quality and teacher education“.

2019 Initiierung und Organisation eines Symposiums an der Universität Salzburg: Schulqualität – Erfolgreiche Implementierung an Schulen: Gelingensbedingungen.

2018 Organisation einer internationalen wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Das Geschichtsschulbuch: Lernen – Lehren – Forschen“ an der Universität Salzburg: Abschlusstagung des CAOHT-Projektes.

2018 Mitorganisation einer internationalen Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET) zum Thema: „Regionalism and Migration“ in Korfu (Griechenland).

2017 Initiierung und Mitorganisation einer internationalen wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Triangulation in History Education Research“ an der Pädagogischen Hochschule Salzburg, Stefan Zweig.

2016 Initiierung und Mitorganisation einer internationalen wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Die Reformation in europäischen Geschichtskulturen. Perspektiven für den Geschichtsunterricht“ am Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.

2016 Mitorganisation einer wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Historisch Denken lernen mit Schulbüchern“ (Jahrestagung der Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich) an der Pädagogischen Hochschule Salzburg, Stefan Zweig.

2014 Initiierung und Organisation einer internationalen wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Geschichtsmythen in Europa“ am Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.

2013 Initiierung und Organisation einer wissenschaftlichen Tagung anlässlich der Publikation der Dissertation zum Thema „Geschichtsmythen über Spanischamerika in deutschen und österreichischen Geschichtsbüchern“ am Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.